**Amy Smart**

**»Joy«**

1. Über ihr Mitwirken

Ich stieß zu »Peaceful Warrior«, als ich »Just Friends« drehte, eine romantische Komödie mit Ryan Reynolds, in Kanada. Einer der Produzenten erzählte, dass sie mit diesem Film anfingen. Ich dachte: »Das ist eines meiner Lieblingsbücher«. Zwei Tage vorher dachte ich noch:|»Wird es den Film je geben«?
Als er darüber sprach, war ich begeistert, dass er verfilmt wird. Ich dachte nicht darüber nach, dass ich mitmachen könnte. Ich dachte: »Wow! Das ist so ein wichtiger Film«.

2. Über die Handlung

Es geht um einen jungen Turner, der es zu Olympia schaffen will. Er trifft seinen Mentor und erkennt, dass sein Leben leer war. Und dass Dinge nicht so laufen, wie er es gern hätte. Seine Sicht auf sein Leben ist sehr beschränkt.
Meine Figur ist Joy. Sie inspiriert ihn, einen anderen Weg einzuschlagen. Sie neckt ihn auch sexuell, damit er diesen Weg fortsetzt.

3. Über ihre Figur

Für mich hatte Joy eine schwierige Vergangenheit. Und sie musste Socrates finden. Etwas in ihr schien zerstört.  Sie brauchte eine Veränderung ihrer Sicht auf sich selbst und auf ihr Leben. Ich denke, dass die Disziplin und diese Lehren ihr das Leben retteten. Sie ist ein Bespiel dafür, was ein Mensch alles lernen kann.

4. Über die Lektionen

Im Hier und Jetzt zu leben. Das ist die wichtigste Lektion, die im Film erteilt wird. Man soll die alte Denkweise und Dinge, die einen aufhalten oder sabotieren, aufgeben und stattdessen den Moment genießen. Und man soll auch seine Erwartungen abschütteln.

5. Über Scott Mechlowicz

Ich traf Scott Mechlowicz letztes Jahr beim Sundance-Festival. Und ich sah ihn in »Mean Creek«. Ich fand seine Leistung wunderbar. Es war so...
Er zeigte so viele Ebenen. Er war verletzlich. Er zeigte Wut, Frustration, Schmerz...
... ein wenig Freude. Und ich erkannte, dass die Rolle einen jungen Mann erfordert, aber auch einen Mann, der uns auch seine Verletzlichkeit zeigt. Ich denke, Scott besitzt eine natürliche Güte.

6. Über Nick Nolte

Nick Nolte ist definitiv jemand, dem seine Arbeit immer sehr wichtig ist. Er gibt immer 110 Prozent, bei jeder seiner Rollen. Er ist immer so... Er ist immer einfach gut. Er spielt nicht nur, er durchlebt diesen Prozess. Und... Es scheint nicht so, als ob er es für Ruhm und Reichtum macht. Er ist mit Leidenschaft dabei. Das inspiriert mich. Ich lerne von ihm als Schauspielerin.

7. Über den Regisseur

Victor Salva ist so eine großartige Wahl für den Film. Denn »Powder« zeigt wunderbar am Beispiel eines Mannes, welche Wandlung er durchmacht, um sich selbst zu finden. Und darum geht es in diesem Film. Die Entfaltung des Dan Millman. Victor hat, bezogen auf Charaktere, ein gutes Einfühlungsvermögen und dieser Film lebt von den Charakteren.
Er hat bewiesen, dass er tolle Arbeit leistet mit so einem Stoff. Ich bin froh, mit ihm arbeiten zu können.

8. Über die Erwartungen

Ich hoffe, die Leute nehmen mit, dass man Krisen haben darf. Und man auf seinem Weg bleibt, auch wenn es hart wird, denn letztlich arbeitet man für eine bessere Sache: Man hilft sich, sich weiterzuentwickeln. Auch wenn jemand nur eine Zeile mitnimmt, ist das beeindruckend.

Ein Gespräch mit Amy Smart

Ich habe das Buch vor über zehn Jahren geschenkt bekommen. Als ich es las, bewegte es mich sehr, und ließ mich die Welt mit anderen Augen sehen. Es ist ein Film über das Heranwachsen, über einen jungen Mann, der auf der Suche nach Glück ist.
Ich finde, es ist wichtig, bewusst zu leben. Es erinnert einen permanent daran. Ich finde, diese ganze Bewegung Teil der Evolution ist.
Es erdet einen auf eine Art. Weil es einem erlaubt, Fehler zu erkennen, aus ihnen zu lernen und... zu erkennen, dass der Geist den Körper beeinflussen kann und andersrum.

Es hat mein Leben verändert. Es gibt im Buch bestimmte Sprüche, die haften bleiben. Man genießt dadurch den Moment.

Es ist ein Geschenk für jeden. Die Leute werden sagen:»Okay, ich ändere etwas daran. Ich werde aufmerksamer sein, wenn ich in den Park gehe oder Auto fahre oder bei meiner Arbeit oder wenn ich gestresst bin«.

Ich finde, verschiedene Lehren lassen sich herausziehen.

Ich hoffe, jeder kann eine für sich mitnehmen.